

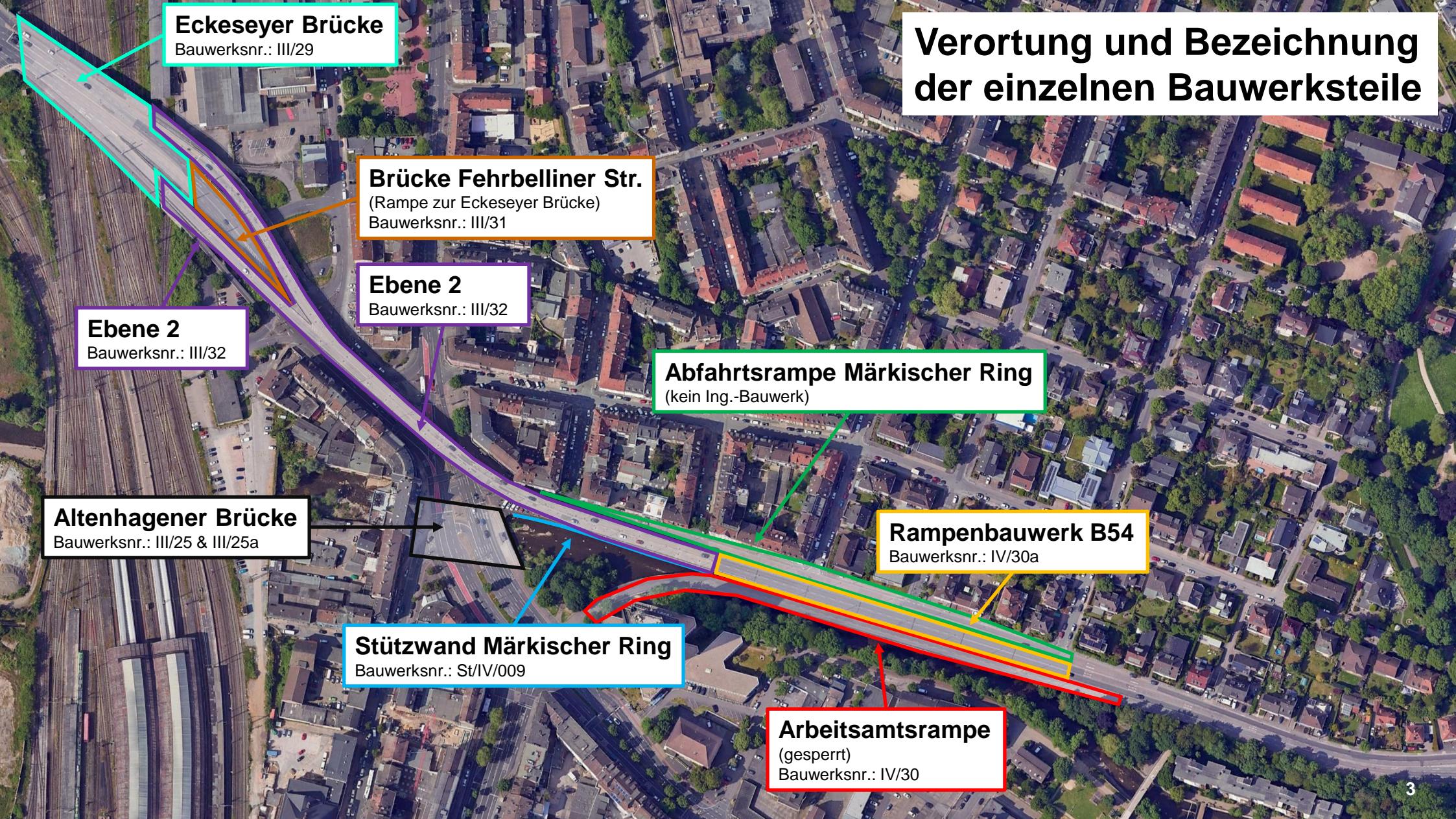
Runder Tisch Mobilität

03.12.2024 | 15:00 Uhr | Rathaus an der Volme

Runder Tisch Mobilität

Ebene 2

Verortung und Bezeichnung der einzelnen Bauwerksteile



Rampenbauwerk B54
Bauwerksnr.: IV/30a

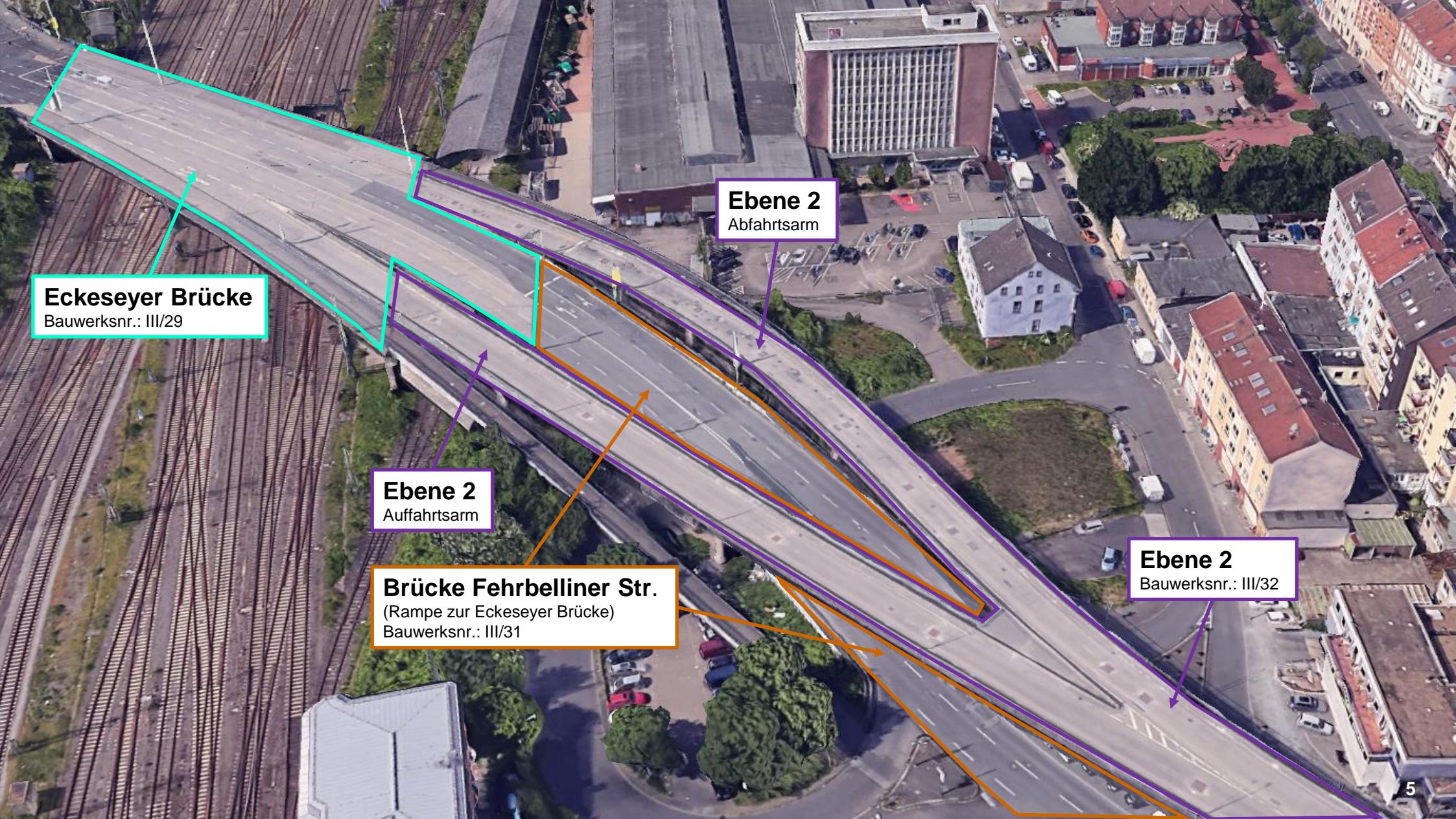
Abfahrtsrampe Märkischer Ring
(kein Ing.-Bauwerk)

Ebene 2
Bauwerksnr.: III/32

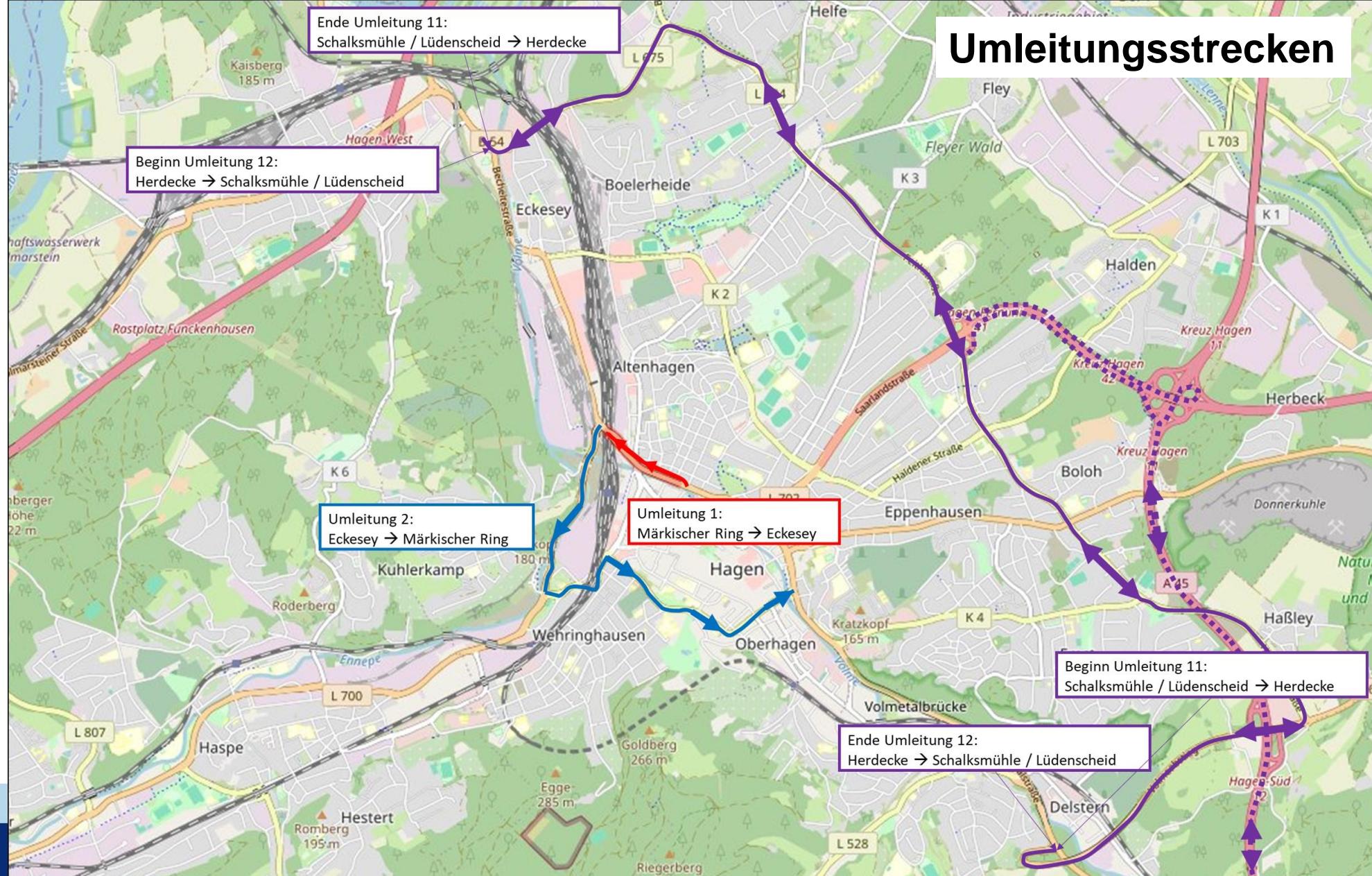
Arbeitsamtsrampe
(gesperrt und entwidmet)
Bauwerksnr.: IV/30

Stützwand Märkischer Ring
Bauwerksnr.: St/IV/009

Altenhagener Brücke
Bauwerksnr.: III/25 & III/25a



Umleitungsstrecken



Brücke Ebene 2

Verkehrsuntersuchung 2025

Variante 1

- Direkte Verbindung B54 auf der Kreuzung Altenhagener Brücke in beide Richtungen
- Signalisierung durch Ampelanlage

Variante 2

- Überführung der Kreuzung Altenhagener Brücke in einen Kreisverkehr
- Keine Signalisierung!

Variante 3

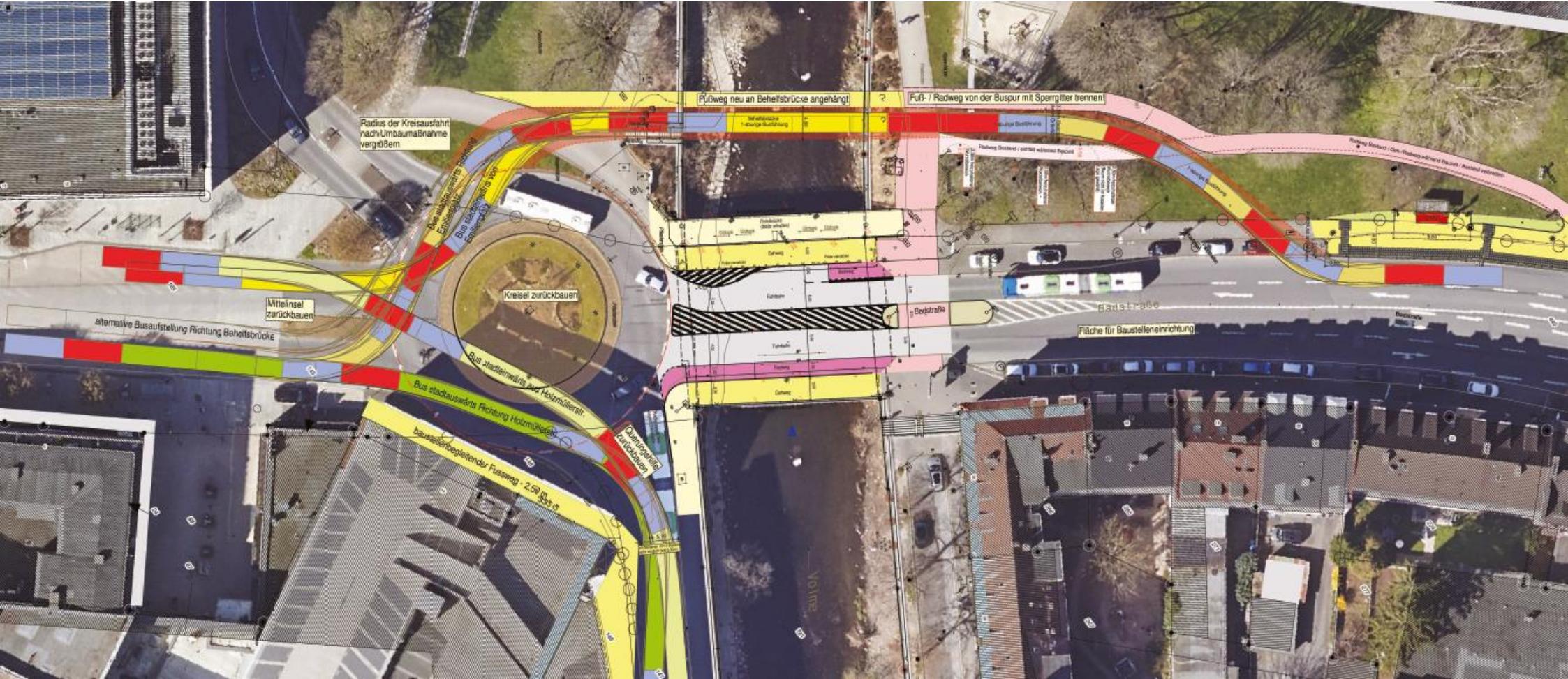
- Freie Wahl der Knotenpunktsform und abgewickelten Verkehrsströme
- Auch als Kombination bzw. aus Erkenntnissen der Varianten 1 und 2 entwickelbar

Runder Tisch Mobilität

Brücke Badstraße

Brücke Badstraße

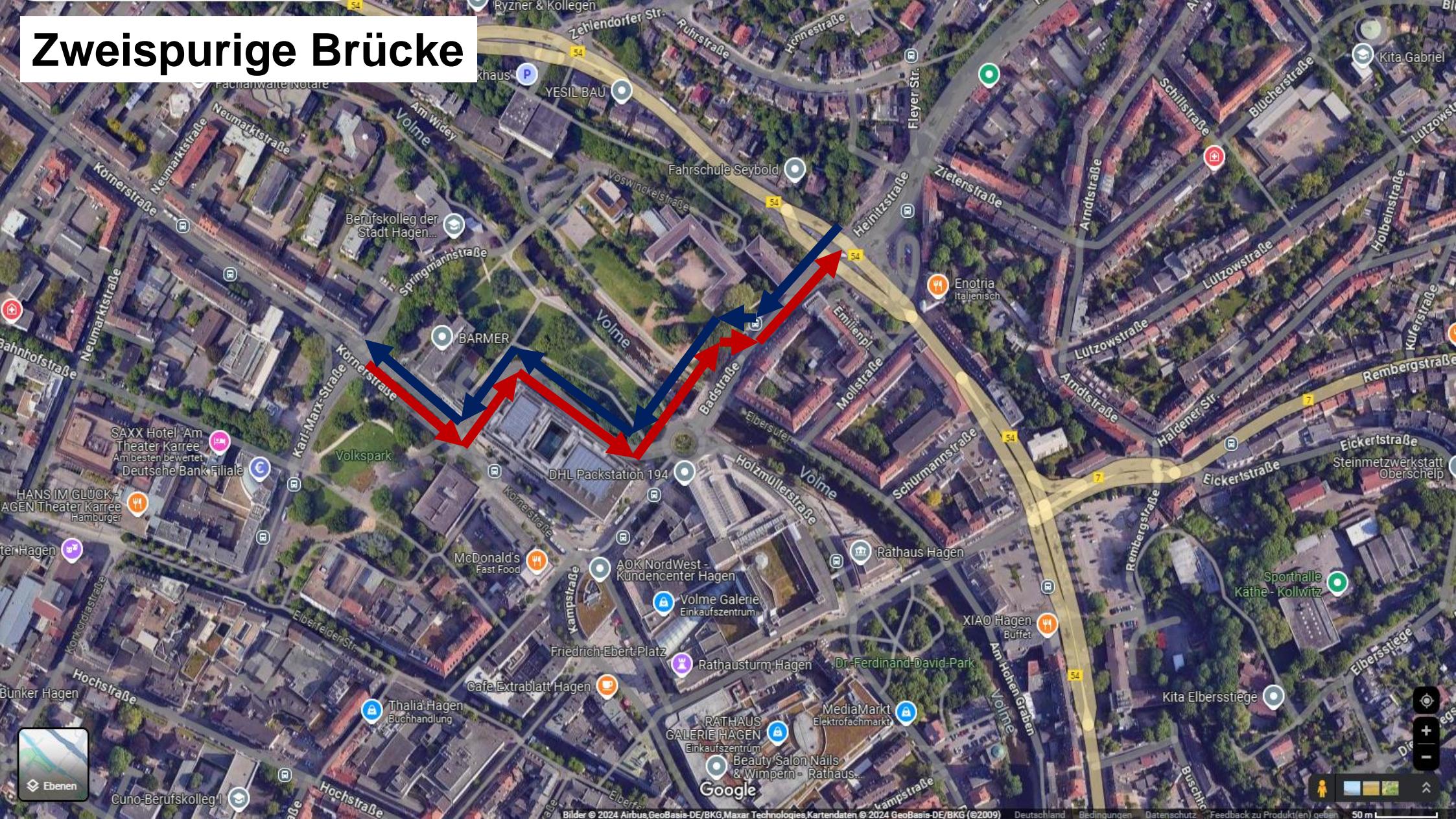
Umleitungsplanung ÖPNV/Rad/Fuß



Sackgasse Sparkassenkarree vor Kreisverkehr



Zweispurige Brücke



Zwei Einbahnstraßen



Neue Straßenverbindung durch Volmepark



Brücke Badstraße

Bewertung der Alternativen

Runder Tisch Mobilität

Zeitplanung

Gesamtzeitplanung zu Brücken im Stadtgebiet Hagen

Zeitliche Abschätzung Stand 24.10.2024	2025				2026				2027				2028				2029				2030				2031				2032			ab 2033	
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	-	Anmerkung			
Ebene 2 Abriss	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH																							Zeitplan Neubau nur, wenn keine Lösung ohne Brücke nachgewiesen		
Ebene 2 Alternative Verkehrsführung	HA	HA	HA	HA																											bis Ende 2025: Vorzugsvariante bis LP3		
Brücke Badstraße	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	HA			WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	2027 Q3 und Q4: Bau der Behelfsbrücke			
Brücke Fuhrparkstraße	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	HA	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	HA	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	Unterlagen bis LP3 fertig, Neubauplanung ab ca. Ende 2025, eventuell parallel zum Abbruch bzw. der Abbruchplanung			
Brücke Eckeseyer Straße																				HA	HA	HA	HA	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	Baumaßnahme erst nach Fertigstellung Fuhrparkbrücke möglich				
Brücken Volmetalstraße				WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	ohne Baumaßnahme von Straßen NRW				
Talbrücke Helfe	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH					
Busspur Sparkassenkarree	WBH	WBH	WBH	WBH																													
Busspur Holzmüllerstraße					WBH	WBH	WBH	WBH																									
Kanalbaumaßnahme Boeler Straße	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH	WBH																									
Sperrpause Bahnstrecke Hagen - Hamm														vsl. 04.02. - 07.07.																weitere Sperrpausen nach 2028 erforderlich			
Projektphasen	Untersuchungen/Planungen				Förderanträge				Ausschreibungen				Abriss				Baumaßnahme																
Zuständigkeiten	HA	Stadt Hagen			WBH Wirtschaftsbetrieb Hagen																												

Runder Tisch Mobilität

Anhang

In Google Maps suchen



Restaurants

Hotels

Mögliche Aktivitäten

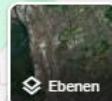
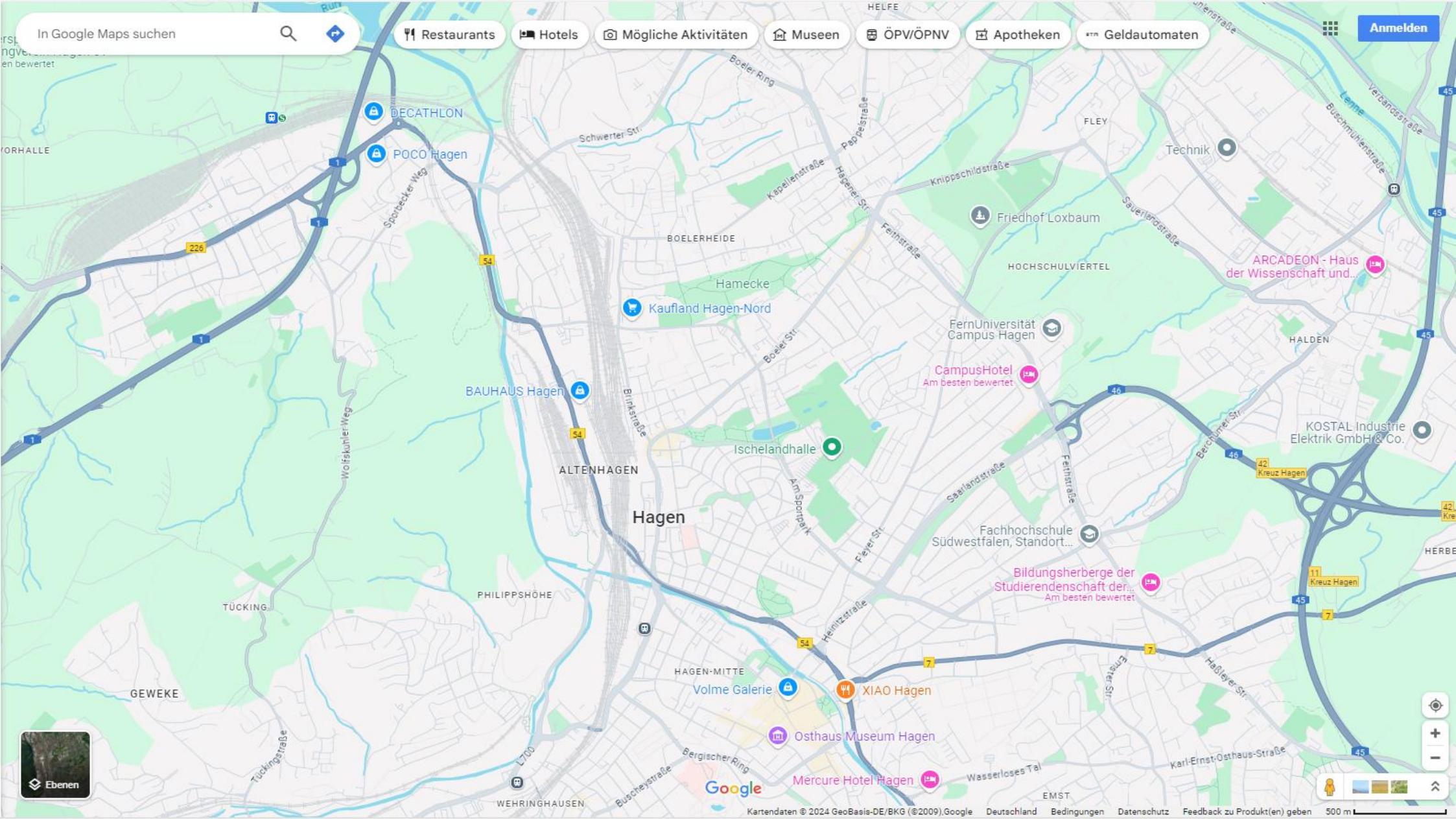
Museen

ÖPV/ÖPNV

Apotheken

Geldautomaten

Anmelden



Google

Fortschreibung des Lärmaktionsplans der Stufe III zum LAP IV

Drucksache 1063/2024

Präsentation für die Fachausschüsse

Agenda

1. Hintergrund
2. Lärmkartierung
3. Methodik der Lärmaktionsplanung
4. Bürgereingaben
5. Maßnahmen
6. Offene Fragen aus der Vorberatung in den BV'en

1. Hintergrund

- EU-Umgebungslärmrichtlinie: Verpflichtung zur Erstellung von Lärmkarten und eines Lärmaktionsplan für als Ballungsraum eingestufte Gemeinden
 - Erstmalige Erstellung im Jahr 2005
 - Aktualisierung alle fünf Jahre
 - Aktuell: Fortschreibung des dritten LAP zum vierten LAP

1. Hintergrund

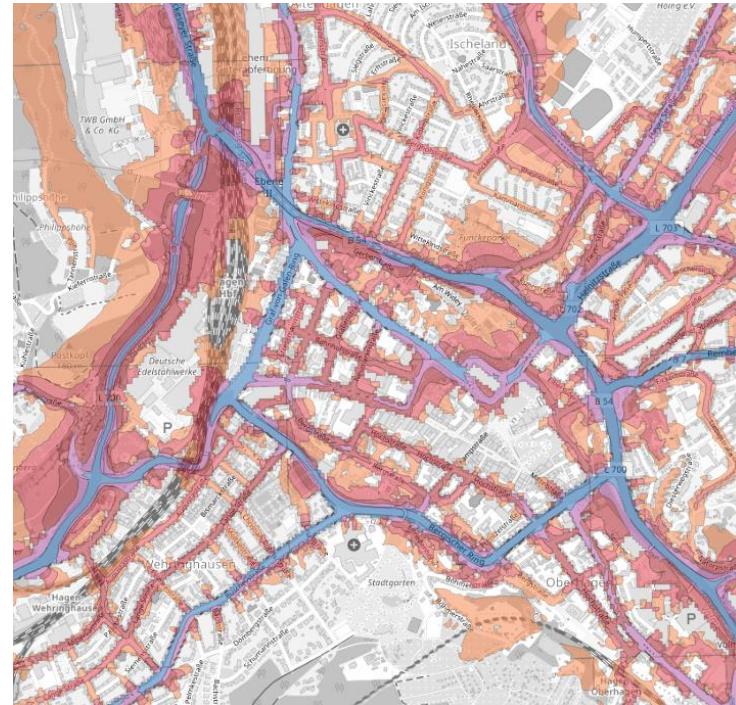
- Was ist ein Lärmaktionsplan?
 - Ziel: Lärmprobleme und Lärmauswirkungen erkennen und effektiv mindern
 - Output: Maßnahmensammlung – wird über die Fortschreibungen aktualisiert
 - Verbindlichkeit: Maßnahmen des LAP haben den Stellenwert eines politischen Beschlusses

1. Hintergrund

- Was ist ein Lärmaktionsplan nicht?
 - Hinreichende Rechtsgrundlage zur Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen (z.B. Tempo 30)
 - Exakte Berechnung von Beurteilungspegeln
 - „Allzweckwaffe“ gegen lärmerzeugendes Handeln

2. Lärmkartierung

- Erstellung durch externen Dienstleister
- Datenstand: Juni 2024
- Erstellte Lärmkarten:
 - Straßenverkehrslärm
 - Industrielärm



2. Lärmkartierung

- Straßenverkehrslärm:
 - 24-h-Karte („LDEN“)
 - Nacht-Karte („LNGT“)
 - Erstellt jeweils für:
 - Hauptverkehrsstraßennetz
 - Gesamtes Lärmrelevantes Straßennetz
- Lärmkarten abrufbar unter: www.hagen.de/LAP2024
 - oder: www.umgebungslaerm-kartierung.nrw.de
- Industrielärm:
 - 24-h-Karte („LDEN“)
 - Nacht-Karte („LNGT“)
 - Erstellt für IED-Anlagen gem. EU-Richtlinie 2010/75/EU

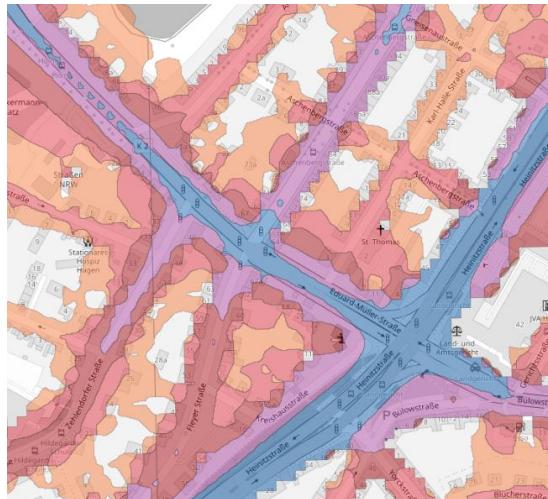
3. Methodik der Lärmaktionsplanung

1. Überlagerung von Einwohnerdaten und Lärmkarten

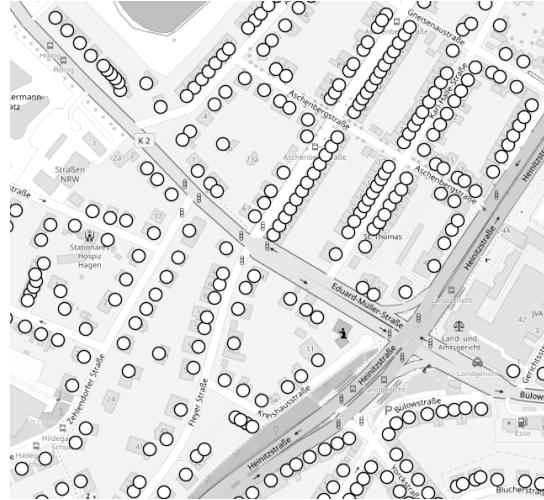
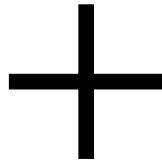


Abfrage: In welchem Lärmbereich befindet sich welche Adresse?

3. Methodik der Lärmaktionsplanung



Lärmkarte



Einwohnerdaten



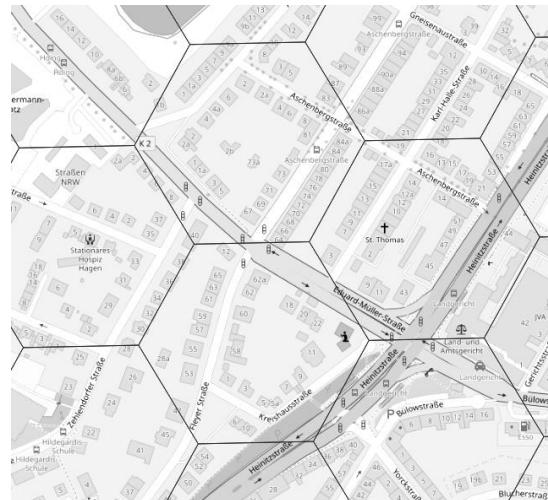
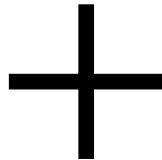
Lärmbelastung,
adressscharf

3. Methodik der Lärmaktionsplanung

2. Zusammenfassung der Lärmbetroffenheit auf ein Raster

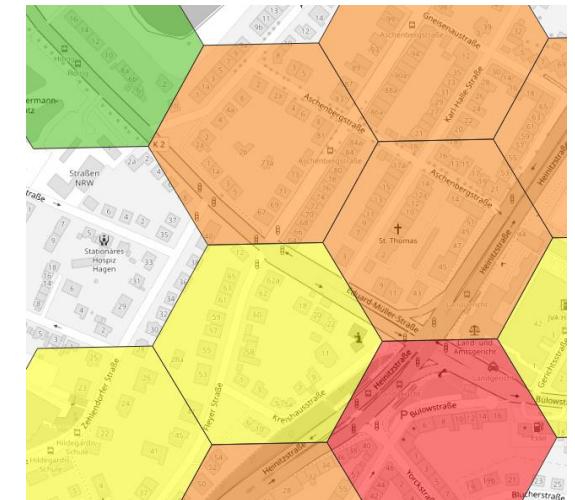
Abfrage: Wo sind wie viele Personen von besonders hohen Lärmpegeln betroffen?

3. Methodik der Lärmaktionsplanung



Lärbelastung,
adressscharf

Raster



Anzahl Personen, die
hohen Lärbelastungen
ausgesetzt sind



Hagen-Mitte

- Ca. 16.000 Personen in LDEN-Klasse > 70 dB(A)
- Stadtbezirk mit höchster Lärmgefährdung

■	25 – 50 Personen
■	50 – 100 Personen
■	100 – 150 Personen
■	150 – 200 Personen
■	Mehr als 200 Personen



Hagen Nord

- Ca. 2.600 Personen in LDEN-Klasse > 70 dB(A)

	25 – 50 Personen
	50 – 100 Personen
	100 – 150 Personen
	150 – 200 Personen
	Mehr als 200 Personen



Hohenlimburg

- Ca. 1.500 Personen in LDEN-Klasse > 70 dB(A)

Green	25 – 50 Personen
Yellow	50 – 100 Personen
Orange	100 – 150 Personen
Red	150 – 200 Personen
Brown	Mehr als 200 Personen



Eilpe/Dahl

- Ca. 2.200 Personen in LDEN-Klasse > 70 dB(A)

25 – 50 Personen
50 – 100 Personen
100 – 150 Personen
150 – 200 Personen
Mehr als 200 Personen



Haspe

- Ca. 2.900 Personen in LDEN-Klasse > 70 dB(A)

	25 – 50 Personen
	50 – 100 Personen
	100 – 150 Personen
	150 – 200 Personen
	Mehr als 200 Personen

4. Bürgereingaben

- Allgemeine Beobachtung:
 - Lärmbeschwerden häufig auch aus nur verhältnismäßig schwach verlärmten Bereichen (subjektives Befinden)
 - Teilweise gar keine Bürgereingaben aus besonders stark belasten Bereichen („Non-Response-Bias“)
 - Ganze Bevölkerungsschichten und Millieus werden in den Bürgereingaben nicht abgebildet

4. Bürgereingaben

- Insgesamt 25 Bürgereingaben
- Top 5 genannte Problembereiche:
 - Straßenverkehrslärm (24 Nennungen)
 - Verhalten von Verkehrsteilnehmenden (14 Nennungen)
 - Schwerverkehr (4 Nennungen)
 - Autobahn (4 Nennungen)
 - Motorräder (3 Nennungen)

4. Bürgereingaben

- Verhalten von Verkehrsteilnehmenden:
 - Geschwindigkeitsverstöße
 - Lautes Aufheulen lassen von Motoren
 - Lautes Beschleunigen
- Keine Handhabe durch Verkehrsplanerische und
Ordnungsbehördliche Mittel!

5. Maßnahmen

- Insgesamt wurden seit Beginn der Lärmaktionsplanung 18 Maßnahmen umgesetzt
 - davon neun seit der letzten LAP Fortschreibung!
- Insgesamt sieben neue Maßnahmen wurden aufgestellt, davon drei bereits umgesetzt
 - Seit der letzten LAP Fortschreibung wurde nur eine Maßnahme gestrichen!
- Details zu einzelnen Maßnahmen sind dem LAP IV Entwurf zu entnehmen

6. Offene Fragen aus den Vorberatungen

- Frage aus BV Mitte: Sind die Umleitungsverkehre im Zusammenhang mit der Ebene II im LAP IV abgebildet?
 - Antwort:
 - Nein, Datenstand Juni 2024!
 - Aber: Auch umgesetzte Maßnahmen (Tempo 30 Remberg, Tempo 30 Selbecker Straße) sind in der Lärmkartierung noch nicht abgebildet

6. Offene Fragen aus den Vorberatungen

- Frage aus BV Mitte: Erweiterung Tempo 30 auf Eppenhauser Str. in Rtg. Hohenlimburg möglich?



6. Offene Fragen aus den Vorberatungen

- Antwort: Maßnahme im neuen LAP enthalten,
 - aber: Prüfung durch RLS erforderlich!



6. Offene Fragen aus den Vorberatungen

- Frage aus BV Haspe:
Bürgereingabe zur Kipper wurde nicht Berücksichtigt – Bewertung der Situation?



6. Offene Fragen aus den Vorberatungen

- Antwort: Es ist keine Bürgereingabe zum Quartier Kipper eingegangen.
- Analyse: Keine besondere Belastungssituation erkennbar
 - Anzahl Personen, die einer LDEN Belastung von > 70dB(A) ausgesetzt sind: 10

